



Sammlung Theaterzettel

Pygmalion

Shaw, Bernard

1963-07-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DIENSTAG, 16. JULI 1963

PYGMALION

KOMÖDIE IN FÜNF AKTEN VON BERNARD SHAW

DEUTSCH VON SIEGFRIED TREBITSCH

INSZENIERUNG

ULRICH BRECHT a. G.

BOHNENBILD

HANS-GEORG FIRMANS

KOSTÜME

LISELOTTE KLEIN

Inspizient: Gottfried Bräsel / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekel / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Aufführungsrechte: Suhrkamp-Verlag, Frankfurt/Main

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

FRAU HIGGINS

HELMKA SAGEBIEL

PROFESSOR HENRY HIGGINS, ihr Sohn

WOLFGANG SCHWARZ

ALFRED DOOLITTLE

WOLFGANG L. HOFMANN

ELIZA, seine Tochter

KARIN EICKELBAUM

FRAU EYNSFORD HILL

VILMA AMAN

CLARA
FREDDY } ihre Kinder

HEIDI MENTZ

PETER SETTGAST

OBERST PICKERING

KAI MÖLLER

FRAU PEARCE

CLARA WALBROHL

EIN BUMMLER

WALTER POTT

DER SARKASTISCHE ZUSCHAUER

GEORG MONTFORT

EIN STUBENMÄDCHEN

ROSEMARIE REYMANN

PAUSE NACH DEM 3. AKT

20 MINUTEN